



Allgemeine Geschäftsbedingungen

§ 1 Allgemeines

1.1 Kunden und Auftraggeber im Sinne der vorliegenden allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) können sowohl Verbraucher als auch Unternehmer sein.

1.2 Unternehmer ist eine natürliche oder juristische Person oder eine rechtsfähige Personengesellschaft, die bei Abschluss eines Rechtsgeschäfts in Ausübung ihrer gewerblichen oder selbständigen beruflichen Tätigkeit handelt. Eine rechtsfähige Personengesellschaft ist eine Personengesellschaft die mit der Fähigkeit ausgestattet ist, Rechte zu erwerben und Verbindlichkeiten einzugehen.

1.3 Verbraucher ist jede natürliche Person, die ein Rechtsgeschäft zu Zwecken abschließt, die überwiegend weder ihrer gewerblichen noch ihrer selbständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden können.

1.4 Der Kunde/Auftraggeber erkennt mit Erteilung des Auftrags nachstehende allgemeine Zahlungs- und Lieferbedingungen sowie diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Direktschall Veranstaltungstechnik, Oliver Dujardin (im folgenden Direktschall genannt) ungeachtet vorhergehender Einwände oder Widersprüche an. Die Übermittlung eines vom Auftraggeber unterzeichneten Angebots der Direktschall oder eine Beauftragung per E-Mail gelten als Auftrag. Mündlich vereinbarte Termine werden bestmöglich und unverbindlich eingehalten.

§ 2 Mietzeitraum und Veranstaltungsdauer

Als Mietzeitraum bzw. Veranstaltungsdauer gilt der vorab vertraglich vereinbarte Zeitraum inkl. Auf- und Abbau. Die Direktschall ist nicht verpflichtet, Personal und Geräte länger als vertraglich vereinbart zur Verfügung zu stellen. Eine Verlängerung der Veranstaltungsdauer durch den Auftraggeber während der Veranstaltung ist gesondert zu verhandeln. Eine Verkürzung der Veranstaltungsdauer durch den Auftraggeber gilt als Kündigung im Sinne des § 7.

§ 3 Transport

Kosten für An- und Abfahrt gehen, soweit nicht anders schriftlich vereinbart, immer zu Lasten des Auftraggebers. Bei räumlicher Verlegung der Veranstaltung behält sich die Direktschall vor, gegebenenfalls vereinbarte Pauschalbeträge anzupassen. Der Auftraggeber gewährleistet für einen ausreichenden Zeitraum den Zugang zum Veranstaltungsort für Auf- und Abbau.

§ 4 Verpflegung und Übernachtung

Jedem anwesenden Mitarbeiter der Direktschall steht ab einer Veranstaltungsdauer von 5 Stunden eine Verpflegung mit Speisen und Getränken in branchenüblicher Form zu. Die Kosten hierfür trägt der Auftraggeber. Bei einer Arbeitszeit über 8 Stunden und einer Entfernung der Veranstaltungsstätte von mehr als 80km vom Firmensitz der Direktschall entfernt, bzw. generell bei Veranstaltungsstätten, die über 200km entfernt



liegen, trägt der Auftraggeber die Kosten für die Übernachtung, pro Mitarbeiter im Einzelzimmer im mittleren Preissegment (mind. 3 Sterne) der jeweiligen Stadt, ab dem ersten Auftag. Der Übernachtungsort darf nicht mehr als 10 Kilometer vom Veranstaltungsort entfernt liegen.

§ 5 Haftung, Mängelhaftungsrecht, Gewährleistungsrechte

Bei Vermietung gilt: Sämtliche durch die Direktschall bei der Veranstaltung eingesetzten Geräte und Materialien werden vom Auftraggeber gemietet und unterliegen somit dessen Sorgfalts- und Obhutspflichten. Der Auftraggeber kommt somit für sämtliche Schäden auf, die durch Dritte verursacht werden.

Bei Verkäufen gilt: Für alle unsere Waren (Verkausartikel) besteht ein gesetzliches Mängelhaftungsrecht. Für die Haftung und Gewährleistung gelten die gesetzlichen Vorschriften. Die Gewährleistungsfrist bei gebrauchten Artikeln beträgt 12 Monate. Schadensersatzansprüche bleiben von dieser Regelung unberührt. Etwaige Garantien schränken die gesetzlichen Gewährleistungsansprüche nicht ein.

Weiter gilt in biden Fällen: Die Direktschall übernimmt keine Haftung für direkte oder indirekte Schäden, die als Folge von Störungen oder Ausfällen an gelieferten Geräten entstehen. Die Direktschall übernimmt keine Haftung für den kommerziellen und ideellen Erfolg der Veranstaltung.

Gefahrenübergang / Haftungsübergang auf den Kunden ist der Zeitpunkt der Übergabe entweder an Ihn selbst oder an das Transportunternehmen unabhängig davon, vom wem der Transport organisiert oder beauftragt wurde.

§ 6 Zahlungsbedingungen

Sofern nicht anders vereinbart, ist der volle Rechnungsbetrag mit Ende der Veranstaltung fällig.

Alle genannten Preise sind Gesamtpreise inklusive Mehrwertsteuer bzw. differenzbesteuert nach § 25a UStG zzgl. Versandkosten. Die Kosten für Verpackung und Versand sind dem jeweiligen Angebot zu entnehmen.

Allgemeine Zahlungsbedingungen des Auftraggebers haben keine Gültigkeit. Bei Zahlungsverzug behält sich die Direktschall vor, Mahngebühren zu berechnen.

§ 7 Kündigung

Bei Kündigung des Auftrags oder Teilen des Auftrags (Stornierung) durch den Auftraggeber behält sich die Direktschall vor, Stornogebühren zu berechnen. Sofern nicht anders schriftlich vereinbart, gelten als Fristen und Sätze:



- a) Kündigung bis zu 30 Tage vor dem 1. Veranstaltungstag: Berechnung der bisher erbrachten Leistungen
- b) Kündigung ab 30 Tage und bis zu 10 Tage vor dem 1. Veranstaltungstag: 30% der Auftragssumme, aber mind. die bisher erbrachten Leistungen
- c) Kündigung ab 10 Tage vor dem 1. Veranstaltungstag: 100% der Auftragssumme

In allem Fällen bedarf eine Kündigung der Schriftform per Einschreiben oder rückbestätigter E-Mail erfolgen muss. Als 1. Veranstaltungstag gilt der vereinbarte erste Aufbau- bzw. Miettag. Eine Verschiebung des vertraglich vereinbarten Starttermins gilt als Kündigung im Sinne der vorstehenden Regelung.

8. Widerrufsbelehrung

Wenn Sie Unternehmer (vgl. Ziffer 1.2 unserer AGB) im Sinne des § 14 Bürgerlichen Gesetzbuches (BGB) sind besteht das Widerrufsrecht nicht. Für Verbraucher (jede natürliche Person, die ein Rechtsgeschäft zu Zwecken abschließt, die überwiegend weder ihrer gewerblichen noch ihrer selbständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden können) gilt:

Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, binnen 14 Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen.

Die Widerrufsfrist beträgt 14 Tage ab dem Tag, an dem Sie oder ein von Ihnen benannter Dritter, der nicht der Beförderer ist, die Waren in Besitz genommen haben bzw. hat.

Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns

Direktschall Veranstaltungstechnik
Oliver Dujardin
Kirchfeldstraße 14
52080 Aachen
E-Mail: Info@direktschall.net

mittels einer eindeutigen Erklärung (z. B. ein mit der Post versandter Brief, Telefon, Telefax oder per E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das beigefügte Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist.

Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.



Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene, günstigste Standardlieferung gewählt haben), unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist.

Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.

Wir können die Rückzahlung verweigern, bis wir die Waren wieder zurückerhalten haben oder bis Sie den Nachweis erbracht haben, dass Sie die Waren zurückgesandt haben, je nachdem, welches der frühere Zeitpunkt ist. Sie haben die Waren unverzüglich und in jedem Fall spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag, an dem Sie uns über den Widerruf dieses Vertrags unterrichten, an uns zurückzusenden oder zu übergeben. Die Frist ist gewahrt, wenn Sie die Waren vor Ablauf der Frist von vierzehn Tagen absenden. Sie tragen die unmittelbaren Kosten der Rücksendung der Waren. Sie müssen für einen etwaigen Wertverlust der Waren nur aufkommen, wenn dieser Wertverlust auf einen zur Prüfung der Beschaffenheit, Eigenschaften und Funktionsweise der Waren nicht notwendigen Umgang mit ihnen zurückzuführen ist.

Muster-Widerrufsformular

(Wenn Sie den Vertrag widerrufen wollen, dann füllen Sie bitte dieses Formular aus und senden Sie es zurück.)

An:
Direktschall Veranstaltungstechnik
Oliver Dujardin
Kirchfeldstraße 14
52080 Aachen
E-Mail: info@direktschall.net

Hiermit widerrufe(n) ich/wir (*) den von mir/uns (*) abgeschlossenen Vertrag über den Kauf der folgenden Waren (*) / die Erbringung der folgenden Dienstleistung (*):

.....
.....
.....

bestellt am (*) erhalten am (*).....



Name des/der Verbraucher(s)

Anschrift des/der Verbraucher(s)

Datum

Unterschrift des/der Verbraucher(s) (nur bei Mitteilung auf Papier)

.....
(*) Unzutreffendes streichen.

9. Hinweise

9.1 Das Widerrufsrecht besteht, soweit die Parteien nichts anderes vereinbart haben, nicht bei folgenden Verträgen:

- Verträge zur Lieferung von Waren, die nicht vorgefertigt sind und für deren Herstellung eine individuelle Auswahl oder Bestimmung durch den Verbraucher maßgeblich ist oder die eindeutig auf die persönlichen Bedürfnisse des Verbrauchers zugeschnitten sind,

Das Widerrufsrecht erlischt vorzeitig, soweit die Parteien nichts anderes vereinbart haben, bei folgenden Verträgen:

- Verträge zur Lieferung versiegelter Waren, wenn ihre Versiegelung nach der Lieferung entfernt wurde,
- Verträge zur Lieferung von Waren, wenn diese nach der Lieferung auf Grund ihrer Beschaffenheit untrennbar mit anderen Gütern vermischt wurden,
- Verträge zur Lieferung von Ton- oder Videoaufnahmen oder Computersoftware, wenn die Versiegelung nach der Lieferung entfernt wurde.

9.2 Bitte vermeiden Sie Beschädigungen und Verunreinigungen der Ware. Senden Sie die Ware bitte möglichst in Originalverpackung mit sämtlichem Zubehör und mit allen Verpackungsbestandteilen an uns zurück. Verwenden Sie ggf. eine schützende Umverpackung. Wenn Sie die Originalverpackung nicht mehr besitzen, sorgen Sie bitte mit einer geeigneten Verpackung für einen ausreichenden Schutz vor Transportschäden.

9.3 Bitte beachten Sie, dass vorgenannte Ziffer 7.2 nicht Voraussetzung für die wirksame Ausübung des Widerrufsrechts ist.

10. Wertersatz beim Widerruf

Bei einem Widerruf des Vertrages hat der Kunde abweichend von § 346 Absatz 2 Nr. 3 BGB Wertersatz für einen Wertverlust der Ware zu leisten, wenn der Wertverlust auf



einen Umgang mit den Waren zurückzuführen ist, der zur Prüfung der Beschaffenheit, der Eigenschaften und der Funktionsweise der Waren nicht notwendig war, und wir den Kunden nach Artikel 246a § 1 Absatz 2 Satz 1 Nummer 1 des Einführungsgesetzes zum Bürgerlichen Gesetzbuche über sein Widerrufsrecht unterrichtet haben.

§ 11 Datenschutz

Die für die Auftragsabwicklung notwendigen Daten werden gespeichert. Alle personenbezogenen Daten werden vertraulich behandelt. Hinsichtlich der Verarbeitung personenbezogener Daten verweisen wir auf unsere Datenschutzhinweise.

§ 12 Gerichtsstand

Erfüllungsort und Gerichtsstand für beide Parteien ist Aachen.

§ 13 Schlussbestimmungen

Sollte eine oder mehrere Bestimmungen der vorstehenden Geschäftsbedingungen unwirksam sein, bleibt die Wirksamkeit der übrigen Geschäftsbedingungen unberührt. Mündliche Nebenabreden haben keine Gültigkeit. Mit Erscheinen dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen verlieren sämtliche vorherigen Fassungen ihre Gültigkeit.

Aachen, 25.04.2024